

Beobachtungsbogen: Lernverhalten bei digitalen Befragungen

Dieser Beobachtungsbogen dient der systematischen Erfassung, wie Auszubildende mit digitalen Befragungsinstrumenten (z.B. Feedbackfragebögen, themenspezifische Einschätzungen) umgehen. Ziel ist es, Rückschlüsse auf die Verständlichkeit, Zugänglichkeit und Nützlichkeit dieser digitalen Materialien zu ziehen und die Gestaltung künftiger Lernangebote zu verbessern.

Hinweis zum Datenschutz: Die Ergebnisse werden anonymisiert verarbeitet und nicht mit einzelnen Personen in Verbindung gebracht. Es werden keine Namen notiert, nur wie die Bearbeitung insgesamt verlaufen ist.

Beobachtungskontext

Bitte kreuzen Sie die zutreffenden Rahmenbedingungen an. Dabei sind Mehrfachnennungen möglich:

Die Befragung bezieht sich auf:

- Inhalte der Belehrung
- themenbezogene digitale Inhalte
- abschließendes Feedback zum ÜLU-Kurs

Die Befragung wurde durchgeführt:

- während des Kurses
- unmittelbar vor dem Kursabschluss
- selbstständig außerhalb des Kurses

Die Auszubildenden nutzten zur Beantwortung:

- eigene Mobiltelefone
- eigene Laptops oder Tablets
- Geräte der Ausbildungsstätte

- Dauer der Beobachtung: _____ Minuten
- Anzahl der beobachteten Auszubildenden, die den Fragebogen bearbeitet haben: _____
- Sind Sie der Leiter des Kurses?
 - Ja
 - Nein

Beobachtungen

Verhalten der Auszubildenden

trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/teils	trifft eher zu	trifft voll zu
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Die Auszubildenden wirken während der Bearbeitung konzentriert.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Die Auszubildenden stellen inhaltliche oder technische Rückfragen.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Die Auszubildenden bearbeiten den Fragebogen zielgerichtet.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Die Auszubildenden tauschen sich untereinander über den Fragebogen aus.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Die Auszubildenden navigieren ohne erkennbare Schwierigkeiten durch den digitalen Fragebogen.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Die Auszubildenden lassen sich häufiger ablenken (z. B. Smartphone, Gesprächen) zu.

Falls Sie besondere Beobachtungen gemacht haben, die nicht durch die obigen Aussagen abgedeckt sind, tragen Sie diese bitte hier ein:

Bewertung

Einschätzung durch die beobachtende Person

trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/teils	trifft eher zu	trifft voll zu
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Die Fragen scheinen für die Auszubildenden verständlich formuliert zu sein.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Die Auszubildenden bemühen sich um vollständige Bearbeitung.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Es traten keine erkennbaren technischen Probleme bei der Nutzung des Fragebogens auf.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Der Einsatz des digitalen Fragebogens passt gut zum Kursablauf.

Falls Sie besondere Beobachtungen gemacht haben, die nicht durch die obigen Aussagen abgedeckt sind, tragen Sie diese bitte hier ein: